

Protokoll der Delegiertenversammlung des Stadtsportverbandes e.V. (SSV) am 27.08.2024 im Mensagebäude des Goethe-Gymnasiums, Wilhelmstr., 49477 Ibbenbüren

Der Vorsitzende Frank Nottekämper eröffnete die Delegiertenversammlung um 19:33 Uhr.

Top 1 – Begrüßung und Regularien

Frank Nottekämper begrüßte die Delegierten der Vereine, den Bürgermeister Dr. Schrameyer, die Dezernentin Frau Janz sowie Herrn Lehmann, Frau Weniger und Herrn Ungruh aus der Verwaltung sowie die Vertreter der im Rat der Stadt Ibbenbüren vertretenen Fraktionen.

Frank Nottekämper stellte fest, dass die Delegiertenversammlung satzungsgemäß einberufen wurde.

Die Regularien wurden durch den Geschäftsführer Erhard Kurlemann verkündet. Es sind 59 Delegierte anwesend.

Top 2 – Genehmigung des Protokolls der DV vom 22.08.2023

Das Protokoll der Delegiertenversammlung 2023 wurde mit einer Enthaltung genehmigt. Es kann auf der Internetseite des SSV (www.sv-lbb.de) eingesehen werden.

Top 3 Bericht des Vorsitzenden

Der Vorstand des SSV hat sich seit der letzten Delegiertenversammlung am 22.08.2023 zu 12 Vorstandssitzungen getroffen. Dazu kamen viele weitere Termine in der Verwaltung und beim Bürgermeister sowie Info-Veranstaltungen beim Kreissportbund und anderen Organisationen.

Der Dank ging auch die Verwaltung und den Bürgermeister für die konstruktive Zusammenarbeit. Insbesondere bedankte er sich bei Christoph Ungruh, der regelmäßig die Vorstandssitzungen des SSV besucht und den SSV in seiner Arbeit unterstützt.

Des Weiteren gab er einen Überblick über die Themen, welche seit der Delegiertenversammlung 2023 eine Rolle gespielt haben.

- Sportlerehrung
Am 15.11.2023 hat der Stadtsportverband die Sportlerehrung der Stadt Ibbenbüren ausgerichtet. Die herausragenden Leistungen unserer Sportlerinnen und Sportler, sachlich und unterhaltsam von Uli Lammers moderiert, von Herrn Dr. Schrameyer und Frank Nottekämper ausgezeichnet.
- Die am 28.01.2024 in Ibbenbüren stattfindende Demo gegen Rechts hat der Stadtsportverband unterstützt und die Mitgliedsvereine zur Teilnahme aktiviert.
- Anfang 2024 bekam der Stadtsportverband aus der Verwaltung die Info, dass für 2024 aus Sportpauschale eine frei Spitze in Höhe von ca. 50.000,00 EUR für den Sport zur Verfügung steht. Die Vereine konnten dann bis Mitte Februar konkrete Anträge entsprechend den Vorgaben einreichen. Die eingereichten Anträge wurden vom Stadtsportverband priorisiert. Die Liste wurde dann dem Sportausschuss zur Verfügung gestellt.
- Ebenfalls Anfang 2024 fand auf Einladung der Verwaltung ein erstes Gespräch zum Thema „Sportförderung – Ideenaustausch zur Fortschreibung“ statt. In diesem Gespräch ging es um die Anpassung und Verteilung der vorhandenen Zuschüsse, auch im Rahmen einer

Haushaltskonsolidierung. Aber auch die Unterhaltung vereinseigener Gebäude, die Förderung des Jugendsports sowie Zuschüsse für Übungsleiter wurden erörtert. Der Stadtsportverband setzte sich unter anderem dafür ein, künftig auch Angebote für den „Senioren-Sport“ bei der Förderung zu berücksichtigen. Der demographische Wandel sollte sich auch in der Struktur der Zuschüsse wiederfinden. Des weiteren informierte uns Frau Janz darüber, dass zukünftig regelmäßige Begehungen der Sportanlagen erfolgen sollen. Hierbei werden die Themen Sicherheit, Energieverbrauch, notwendige Unterhaltungsmaßnahmen und daraus notwendigen Maßnahmen mit den jeweiligen Vereinen besprochen

Ein weiteres Thema bei diesem Termin war Verwendung der Sportpauschale. Der Stadtsportverband hat hierzu folgende Anmerkung:

Die Verteilung der Sportpauschale war in den letzten Jahren geprägt von Neubaumaßnahmen und die Errichtung Kunstrasenplätzen durch die Vereine Ibbenbürener Spielvereinigung, Cheruskia Laggenbeck, Arminia Ibbenbüren und zuletzt Schwarz-Weiß Esch. Jedes der genannten Projekte hat der Stadtsportverband unterstützt und wir freuen uns, dass dadurch viele Sportlerinnen Sportler auch in den Wintermonaten regelmäßig trainieren können. Es war auch bekannt, dass jeder Kunstrasenplatz eine voraussichtliche Lebenserwartung von ca. 15 Jahren hat und danach grundlegend aufgearbeitet bzw. erneuert werden muss. Der Stadtsportverband geht davon aus, dass sowohl die Stadt als auch Vereine um diese anfallenden Kosten wissen und deren Finanzierung besprochen haben. Der Stadtsportverband spricht sich ausdrücklich dafür aus, dass diese Gelder nicht aus der Sportpauschale finanziert werden, da wir die Gefahr sehen, dass aus der Sportpauschale eine Kunstrasenpauschale wird. Der Stadtsportverband möchte auch weiterhin sicherstellen, dass an den Mitteln aus der Sportpauschale auch andere Mitleidsvereine partizipieren können.

Abschließend bat Frank Nottেকämpfer darum, dass bei Änderungen der E-Mail-Adressen den SSV zu informieren, damit der SSV seine Mitgliedsvereine immer schnell über aktuelle Entwicklungen im Sport informieren kann und bedankte bei den Mitgliedsvereinen für das ehrenamtliche Engagement.

Top 4 Grußwort von Dr. Schrameyer

Herr Dr. Schrameyer begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich für die von den Vereinen im letzten Jahr geleistete Arbeit.

Dann ging auf einige Themen, die die Stadt Ibbenbüren im Bereich Sport beschäftigen:

- **Neubau Sportbad**
Das Bad wird ein 25-Meter-Sportbecken mit 6 Bahnen und einer Sprunganlage haben. Es bietet optimale Bedingungen für den Schul- und Vereinssport. Ein Aktivbecken bietet die Option für ein Kursangebot. Baubeginn soll 2025 ein. Die Fertigstellung ist für 2026 geplant.
- **Ersatzneubau Sporthalle Ost**
Dr. Schrameyer stellte die derzeitigen Pläne für den Neubau der Fünfach-Halle vor.

- Sportpauschale
Die Entwicklung der Sportpauschale von 2022 bis 2027 wurde vorgestellt.

	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Sportpauschale	174.428 €	192.685 €	194.000 €	199.725 €	199.725 €	199.725 €
Ausgaben Sportpauschale	183.766 €	188.575 €	142.890 €	143.890 €	137.890 €	137.890 €
noch zur Verfügung inkl. Vorjahre	49.474 €	53.584 €	104.694 €	160.529 €	216.639 €	272.749 €

Für die Verwendung der freien Mittel aus der Sportpauschale konnten die Vereine Anträge stellen. Diese wurden von Stadtsportverband priorisiert und von der Verwaltung sportfachlich und auf Förderfähigkeit geprüft. Des weiteren prüft die Verwaltung ob noch Maßnahmen und Projekt neben den Vereinsanträgen eingebracht werden. Ziel ist, die Einbringung der Vorschläge und Maßnahmen in die Politik im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2025.

- **Sportstättenentwicklungsplanung**
Es wurden die Vorteile und die Funktionen vorgestellt. Im einzelnen sind dies die Bedarfsanalyse und Bestandsaufnahme, die Planung und Optimierung der Infrastruktur, Erstellung einer Entscheidungsgrundlage zur Steuerung der Investitionen und nachhaltigen Steuerung der Sportangebote und die Erstellung einer Hilfestellung für die Erneuerung der Sportförderrichtlinien.

Die letzte Fortschreibung der Sportstättenentwicklungsplanung wurde 2017 erarbeitet. Seitdem hat sich einiges verändert. Im einzelnen sind dies Änderungen bei den Sportflächen, Änderungen bei der Anzahl und den Interessen der Vereinsmitglieder, Änderung der Schülerzahlen, demografischer Wandel etc.

Über die Fortschreibung der Sportstättenentwicklungsplanung soll im Rahmen der Haushaltsberatungen 2025 entschieden werden.

Top 5 Kassenbericht

Erhard Kurlmann stellte den Kassenbericht für 2022 vor. Er berichtete von einer weiterhin gut gefüllten Kasse. Es gab keine Fragen der Delegierten zu dem Kassenbericht.

Top 6 – Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Thorsten Menger und Dr. Thies Fischer bescheinigten in Ihrem Bericht eine einwandfreie Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstandes.
Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Top 7 – Wahlen Vorstand

Die Wahlen hatten folgende Ergebnisse

Amt	Kandidat/Kandidatin	Ergebnis
Zweite/r Vorsitzende/r	Martin Theißing	einstimmig
Beisitzer/in	Anna Elbers	einstimmig
Beisitzer/in	Leopold Klaus	einstimmig

Top 8 - Netzwerk Kinderschutz

Francisca Keßling vom Jugendamt der Stadt Ibbenbüren und Rosi Göcke vom SV Dickenberg stellten das Netzwerk Kinderschutz in Ibbenbüren. Ziel des Netzwerkes ist es, die Gruppen, damit sind auch die Vereine gemeint, für das Thema Kindeswohlgefährdung zu sensibilisieren. Vereine die konkrete Fragen zu dem Thema haben, können sich an die Referentinnen wenden.

Top 9 – Sportlerehrung der Stadt Ibbenbüren

Die Sportlerehrung soll ab 2025 im Rahmen des Ibb Sport Awards verliehen werden. Till Wienke von der ISV und Matthias Wygold vom TVI stellten das Konzept der Veranstaltung vor. Einzelheiten können der Website ibb-sportwards.de entnommen werden.

Top 10 – Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldung

Die Delegiertenversammlung wurde um 21:35 Uhr durch Frank Nottekämper geschlossen.

Versammlungsleiter

Protokollführer

Frank Nottekämper

Martin Theißin